

CR WEIN-ABO

SEPTEMBER 2024 | NO. 3

Wir sind häufig auf Reisen und suchen tolle Handwerksweine von kleinen, teils unbekanntem Familienweingütern, die unbedingt ins Glas gehören. Einige dieser Weine sind stark limitiert oder (noch) gar nicht auf dem Markt verfügbar. Solche Weine sind prädestiniert für eine exklusive Kundengruppe, die Spaß an außergewöhnlichen, besonderen und neuen Weinen hat.

Wir möchten euch mit dem CR Wein-Abo die Möglichkeit geben, eben solche Weine kennenzulernen, sowie auch exklusive Weine vorab zu erhalten.

In diesem Monat erhaltet ihr drei fantastische Flaschen aus zwei Ländern: Deutschland und Frankreich!



LUKAS SERMANN - WALD RIESLING KABINETT FEINHERB 2023

Die Weine von Lukas Sermann gibt es theoretisch schon eine ganze Weile im Portfolio von Concept Riesling. Allerdings gab es auch bis letztes Jahr quasi keine Weine, was natürlich der verheerenden Flutkatastrophe im Juli 2021 geschuldet ist, die einen Großteil der Fässer und deren Inhalt im Weingut und somit die komplette Existenz nahezu aller Winzerinnen und Winzer dieser wunderbaren Region zerstörte.

2021 war zu diesem Zeitpunkt noch nicht gefüllt, wodurch wir zumindest eine kleine Menge des Spitzen-Rieslings Im Eck 2021 anbieten konnten, der sogar noch von wurzelechten Reben stammt - für uns der wahrscheinlich beste Riesling der gesamten Ahr.

Für mehr Weine reichten die Kapazitäten im Weingut jedoch nicht und Nico und Henrik fuhren 2022 sogar selbst runter, um die Flaschen von Hand zu wachsen. Auch wenn die Narben dieser Katastrophe für immer sichtbar sein werden, hat sich die Situation mittlerweile stabilisiert und viele Winzerinnen und Winzer, inklusive Lukas, blicken nach vorne. Seit letztem Jahr können wir so also endlich einen Großteil von Lukas' Portfolio führen und euch jetzt auch einen spannenden Wein im Abo anbieten.



Lukas hat nach eigener Aussage ein Faible für alte, verfallene Weinberge und hat sich an der Ahr mit der Zeit den Ruf erarbeitet, sich eben jener anzunehmen und sie in mühseliger Handarbeit wieder zum Leben zu erwecken. Es fasziniert ihn die Aura dieser oftmals einzigartigen Lagen.

So geschah es kurz nach der bereits erwähnten, verheerenden Flutkatastrophe im Juli 2021, dass Lukas einen Anruf bekam und gefragt wurde, ob er sich nicht eine alte, verlassene Parzelle im Recher Hardtberg anschauen wolle. Die Lage befindet sich in einem bis zu 350m hohen, steilen, nach Nord-Westen ausgerichteten Seitental der Ahr, in das erst ab spätem Vormittag die Sonne fällt, dafür aber lange, bis in die späten Abendstunden, bleibt.

CR WEIN-ABO

SEPTEMBER 2024 | NO. 3

Früher einmal standen dort viele Reben, mittlerweile hatte sich der Wald jedoch einen Großteil der Fläche zurückgeholt. Nach einigen Minuten Fahrt durch dichten Wald, auf einem Weg, der auch nicht immer befahrbar ist, stand er auf einer Lichtung mit uralten Riesling-Reben, die komplett von hohen Laubbäumen eingekreist sind. Die 25m hohen Bäume sind eine natürliche Barriere, die für ein einzigartiges Mikroklima in der Lage sorgt. Im Zusammenspiel mit den ca. 120 Jahre alten, wurzelechten Reben und der stark verwitterten Grauschieferauflage, die auf einer dicken, nährstoffreichen Humusschicht liegt, entsteht so ein einzigartiges Terroir.

Aufgrund der alten Reben und Waldbewohnern wie Vögeln, Rehen und Wildschweinen, mit denen sich Lukas den Ertrag der Reben wohl oder übel teilen muss bzw. eigentlich sogar möchte, da ihm der Gedanke gefällt, dem Wald, in dem er arbeitet, etwas zurückzugeben, ist die Ausbeute unglaublich gering und es wurden vom 2023er Jahrgang lediglich 150 Flaschen gefüllt. Gerade genug, um sie für euch ins Abo zu bringen.



Eigentlich hätte Lukas gerne einen trockenen Riesling gemacht. Da er aber nicht im Vorhinein festlegt, was für einen Wein er aus einer Lage holt, die er vorher nicht bewirtschaftet hat, war dies nicht in Stein gemeißelt. Er schaute, für was sich das Lesegut am besten eignete und so wurde letztendlich ein feinherber Kabinett raus. Aber kein glattgebügelter Mosel-Kabi, sondern ein eher etwas naturigerer Kabi, mit Dreck und Speck spontan vergoren und unter einer natürlich entstandenen Florhefe gereift. Der Wein wird im Keller also komplett sich selbst überlassen.

Der Kabi besticht mit Aromen von grünen Äpfeln, weißem Pfirsich, Mirabelle, reifer Birne, etwas Cassis und kandierten Früchten.

Am Gaumen mit zarter Säure und natürlich mit einer gehörigen Portion Schiefermineralik.

CR WEIN-ABO

SEPTEMBER 2024 | NO. 3

WONGAMAT - EUPHANCOLIE CUVÉE

WongAmat - ein Name der für Aufsehen sorgt. Jan Raumland steht hinter diesem Namen, der für seine thailändische Familie Wongse Amatyakul steht. Jan ist deutsch-thailändischer Abstammung und in Rheinhessen aufgewachsen und war schon immer umtriebig. Er arbeitete in Restaurants, absolvierte eine Winzerausbildung beim Weingut Emrich-Schönleber und machte einige Praktika im In- und Ausland. Nach Festanstellung im Weingut Keller und einem Studium in Geisenheim lernte er seine bezaubernde Frau Katharina Raumland kennen. Der wunderbare Name „Wongse Amatyakul“ stellte sich beim gemeinsamen Familiennamen nicht in den Vordergrund, seine Bühne bekommt er nun aber dennoch. Neben seiner akribischen und großartigen Arbeit im Sekthaus Raumland widmet sich Jan auch etwa 0,5 Hektar Weinbergen, in denen er Stillwein produziert. Unter dem Namen WongAmat gibt es ausschließlich Rotweine.

Es gibt zwei Spätburgunder aus dem Dalsheimer Bürgel und dem Kriegsheimer Rosengarten. Einen Cabernet Franc aus dem Untertürkheimer Herzogenberg und eine rote Cuvée namens Euphancholie.

Um zu beleuchten, wieso die Weine von Jan so unglaublich großartig sind, müssen wir Jan selbst und seine Arbeit beschreiben. Jan ist positiv verrückt. Er arbeitet sich in Themen ein, wie kaum ein anderer. Er ist sehr begeisterungsfähig und unfassbar akribisch. Lieber 4 mal um die Ecke und weiter denken, als eine Fehlentscheidung treffen. Manchmal führt sein Naturell sicher aber auch zu Herausforderungen. Aber dafür hat er eine tolle Familie und Freunde, die ihn hin und wieder in die „richtige“ Richtung schubsen. Jan möchte höchst-qualitative Weine entstehen lassen. Im Weinberg ist kein Jahr wie das andere. Jede Saison erfordert andere Entscheidungen, basierend auf Beobachtung, Erfahrung und Gefühl. Jan ist ein Weinbergsmensch. Dort ist er am Liebsten. Im Weinberg entsteht der Wein. Im Keller wird selektiert. Vollreife, knackige und fruchtige Beeren werden gesucht. Nur das beste Lesegut wandert in die Fässer. Die Spätburgunder haben im letzten Jahr bereits für große Aufmerksamkeit gesorgt. Wir begleiten Jan seit Tag 1 – sind nicht nur Partner, sondern Freunde.



Wir glauben, dass wir uns gegenseitig nicht nur gut tun, sondern uns gemeinsam weiter entwickeln können. Jeder von uns möchte in seinem Gebiet nur eins: das Beste. Wir sind so kompromisslos wie kaum jemand anderes.

Im CR-Weinabo September (#3) befindet sich eine Flasche Euphancholie und diesem Wein und seiner Idee widmen wir uns im Folgenden:

Der Begriff Euphancholie ist ein Neologismus aus den Wörtern Euphorie und Melancholie. Ein wunderschönes Wort, wenn man es verstanden hat. Jan hat das Wort aus dem Roman „Hard Land“ von Benedict Wells. Das Buch beginnt mit den Worten „In diesem Sommer verliebte ich mich und meine Mutter starb“. Euphancholie ist eine Mischung aus überschwänglicher Freude und Optimismus auf der einen und tiefster Nachdenklichkeit auf der anderen Seite. In diesem Zustand ist auch diese Cuvée entstanden. Euphancholie ist ein Wein, der sich über Jahrgänge und Rebsorten hinwegsetzt.

CR WEIN-ABO

SEPTEMBER 2024 | NO. 3

Er entsteht im Solera-Verfahren, das Familie Raumland auch bei ihren Sekten verwendet. Die Methode ist sehr charmant für Rebsorten, die sonst eine sehr lange Flaschenreife benötigen. Sie werden durch die Methode früher zugänglich. Die Cuvée spielt mit den Rebsorten Cabernet Sauvignon und Cabernet Franc. Die Basis für die Cuvée ist die sogenannte „Family Reserve“ (Bekannt auch aus dem Weihnachtspaket der Familie Keller). Die Reben stehen direkt um das Anwesen der Raumlands. Ein weiterer Bestandteil ist eine 0,6 ha kleine Anlage alter Cabernet Sauvignon Reben im Kriegsheimer Rosengarten, die Jan im Jahr 2021 erwerben konnte. Abgerundet wird die Cuvée mit ein wenig Pinot Noir aus den Lagen Bürgel und ebenfalls Rosengarten. Jährlich werden nur 30% der Menge gefüllt. Der Rest wird mit dem nächsten Jahrgang getoppt.



Den Mut zum Angehen dieses besonderen Weins und zur Veröffentlichung haben wir mitzuverantworten. Jan hat eingesehen, dass es wenig Sinn macht, Weine für sich selbst zu produzieren. Wir verkosteten gemeinsam, bei einem der zahlreichen Besuche, unterschiedliche Weine und unterschiedliche Cuvéés und sprachen sehr viel über das Thema. Eine Anmerkung zu Jans Nachdenklichkeit machte Nico mit einem fast philosophischen Satz: „Gut sind Viele, herausragend nur Wenige. Herausragend mutig nur eine Handvoll. Wer sich das ganze Jahr Gedanken macht, akribisch und herausragend arbeitet und dabei eine Vision hat – der muss am Ende auch den Mut haben, es Anderen zu zeigen. Wir entschieden uns gemeinsam den Wein noch etwas im Fass ruhen zu lassen und im September zu releasen. Ausschließlich für die wenigen Privatkunden von Jan – ab Hof – und bei Concept Riesling.

CRÉTÉ CHAMBERLIN - 1683 BRUT

Weißwein, Rotwein, ...genau - Schaumwein. Um das Abo-Paket zu komplettieren, haben wir euch noch einen erstklassigen Grower Champagne von unserem Exklusiv-Import Crété Chamberlin dazugepackt.

Der Grower Champagne Trend nimmt stetig zu und es wenden sich immer mehr Weinliebhaber und Gastronomen von den großen Marken und Häusern wie Moët, Veuve Cliquot oder auch Ruinart ab. Häuser solcher Größe pumpen Unmengen Geld in Marketing und produzieren unfassbare Mengen im 7-stelligen Bereich. All das natürlich zu Lasten der Qualität. Champagner steht drauf weil es aus der Region kommt und man irgendwie noch eine 12-monatige Flaschenreife einhalten kann. Darüber hinaus sind die meisten Stoffe dieser Häuser belanglos und ohne Seele.

Zum Glück gibt es genau wie in Deutschland viele kleine Häuser, die sich der absoluten Qualität verschrieben haben und in purer Handarbeit das Beste aus ihren Reben rausholen. So entstehen große Stoffe, die teilweise sogar noch günstiger sind als die Einstiegsweine der großen Häuser, weil kein Marketing mitfinanziert werden muss. Eins dieser kleinen Häuser ist Crété Chamberlin, das von Blandine und ihrem Bruder Mathieu in 15. Generation geführt wird. Das Weingut liegt in Moussy, einem kleinen Örtchen südlich von Épernay in der Côte de Blanc, wo sich auch die meisten ihrer Reben befinden. Der Rest liegt im Vallee de la Marne, Mesnil-sur-Oger und Oger.

CR WEIN-ABO

SEPTEMBER 2024 | NO. 3

Gefunden haben wir Crété bei einer Tour durch die Champagne im September 2022, als wir genau nach so einem außergewöhnlichen Haus auf der Suche waren. Tatsächlich ist es auch heutzutage immernoch so, dass man so etwas eher vor Ort als im Internet findet.

Wir waren von der Leidenschaft, dem Tatendrang und der Vision der beiden sofort beeindruckt und bereits kurze Zeit später entschieden wir uns, die Champagner exklusiv zu importieren, da wir so überzeugt von der Qualität sind. Und das auch jetzt noch. Das ist kein One Hit Wonder!

Im Abo findet ihr den 1683 brut, also den Champagner, der auf die Wurzeln des Hauses verweist. 1683 ist das Geburtsjahr von Henry Crété Chamberlin, dem Gründer des Hauses. Die Trauben stammen aus dem Vallee de la Marne und von der Côte de Blanc. Die Cuvée besteht aus 70% Chardonnay und 30% Pinot Meunier, mit Reserveweinen aus den Jahren 2014, 2015 und 2016. Hier wird also, genau wie bei Raumland, ebenfalls mit dem Solera-Verfahren gearbeitet um dem Wein eine gewisse Mehrdimensionalität aus Reife, Frische und Aromenvielfalt zu geben. Ausgebaut wurde zu 100% im Edelstahl, was ebenfalls die Frische erhält und reifen durfte er weitere 3 Jahre auf der Flasche, was das Dreifache der vorgeschriebenen Reifezeit in der Champagne ist. Für uns ist das großartige Stoff, der komplex, aber nicht kompliziert ist und einfach sehr viel Freude bereitet.



Die feingliedrige sowie vielschichtige Nase besticht durch feine, warme Brioche-Noten, reifes Steinobst und steinige Noten. Am Gaumen ist er gleichermaßen elegant wie präzise, mit einem langen Nachhall. Die Perlage ist für einen Schaumwein des Einstiegssegments schon äußerst fein.

— C —
C H A M P A G N E
CRÉTÉ CHAMBERLIN
VINIFICATEUR DE SENS

Wir bewegen uns hier teilweise unterhalb der Preisklasse der eben genannten "großen Häuser", qualitativ jedoch in ganz anderen Sphären. Der Grower Champagne Trend ist in unseren Augen also völlig berechtigt und eine ganz wichtige Entwicklung, die so langsam aber sicher auch hierzulande zu spüren ist und sicherlich erstklassigen Sekthäusern wie Raumland, Krack und Griesel zu verdanken ist. Schauen wir mal, was die Zukunft bringt, der Weg über die Qualität im Vordergrund ist der einzig richtige und definitiv auch der nachhaltigste.

Wir wünschen euch mit den Weinen in diesem Abo unglaublich viel Freude und denkt dran -
Wer teilt hat mehr vom Wein. Cheers!

CR WEIN-ABO

SEPTEMBER 2024 | NO. 3

Allgemeine Abo Informationen

Mit dem abgeschlossenen Wein-Abo seid ihr automatisch Mitglied im **CR Club**. Das bedeutet tolle Vorteile während der Abo-Mitgliedschaft. Ihr erhaltet auf alle eure Webshop-Bestellungen mit eurem Code **CRABO10** 10% Rabatt. Dieser Rabatt gilt für alle Weine, jedoch nicht für Tastings und Specials. Berücksichtigt bitte, dass der Code nur mit eurem registrierten Konto genutzt werden kann und nicht übertragbar ist.

Desweiteren habt ihr die Möglichkeit unseren CR-Newsletter 2 Stunden vor allen anderen zu bekommen. Ein Vorteil, der sich gerade bei den begehrten Neuerscheinungen lohnt!
